

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Straßburger neueste Nachrichten. Kreisausgabe Molsheim. 1942-1944 1943**

105 (15.4.1943) Kreis Molsheim

AUS DER KREISSTADT

Zellenversammlungen der NSDAP. Morgen, Freitagabend, sprechen in nachfolgenden Zellen über das Thema »Deutscher Sieg oder bolschewistisches Chaos«:

In Bliesbach: SA-Sturmführer Flaig. In Kolreim: Kreispropagandaleiter Pg. Guthmüller.

Hundertschaftsdienst verschoben. Die am kommenden Sonntag, 18. April, um 10 Uhr, anberaumten Hundertschaftsdienste in Form von Politischen Appellen...

Um keinen Zweifel darüber zu belassen, auf welche Ortsgruppen die vorstehende Anweisung zutrifft, führen wir sie nachstehend samt den Orten, in denen die Hundertschaftsappelle stattfinden sollten, an:

In Wolxheim: für Wolxheim, Avolsheim, Sulzbach und Ergersheim. In Düttlenheim: für Düttlenheim, Düppigheim und Ernolsheim.

In Bläheim: für Bläheim, Innenheim und Krautergersheim. In Scharrachbergheim: für Scharrachbergheim, Dahlenheim, Odratzheim.

In Marlenheim: für Marlenheim, Nordheim und Wangen. In Wisch: für Wisch, Lützelhausen, Mühlbach, Ruß und Hersbach.

In Schirmeck: für Schirmeck, Barenbach, Vorbruck, Wackebach und Michelbrunn. In Natzweller: für Natzweller, Wildersbach, Neuweiler, Klakett und Rotau.

In Breusch-Urbach: für Breusch-Urbach, Heilig-Blasen, Blen und Salzern. In Saal: für Saal und Burg-Breusch.

Wir helfen den Verwundeten. Am kommenden Sonntag, den 18. April, wird die erste Haussammlung für das Deutsche Rote Kreuz durchgeführt. Die Vorbereitungen sind überall in vollem Gange.

Wehrertüchtigung. Einen wichtigen Beitrag zur wehrgeistigen Erziehung der Jugend bildet ein Vortrag, den Leutnant Dr. Murawski morgen Freitag, um 20.30 Uhr, im Feistsaal der HJ-Spielschar von Konstanz mit einem Sing- und Spielabend aufwarten, zu dem die ganze Bevölkerung eingeladen ist.

Milchfälschung. Eine Frau aus der Umgebung von Molsheim, die Milch mit allzu geringem Fettgehalt abgeliefert hatte, wurde wegen Milchfälschung der Staatsanwaltschaft in Zabern zur Anzeige gebracht.

Die Verdunkelung dauert von heute 20.19 bis morgen 6.45 Uhr.

Die politischen Soldaten des Führers marschieren

Eindrucksvolle Hundertschaftsdienste in acht Orten des Kreises

Zu bedeutenden Kundgebungen gestalteten sich die Hundertschaftsappelle der Politischen Leiter, die vergangenen Sonntag in acht Orten des Kreises abgehalten wurden.

In Rosheim war Kreispropagandaleiter Pg. Guthmüller als Redner der Partei erschienen. Ortsgruppenleiter Pg. Fashauer meldete ihm punkt 10 Uhr die Politischen Leiter von Rosheim, Bischofsheim und Rosenweiler zum Dienstappell angetreten.

Aufgaben zu erfüllen. Unter flotten Marschgesängen schritt die Hundertschaft anschließend durch die Stadt nach dem nahen Rosenweiler und zurück.

Hitler-Jugend singt und spielt. Die Konstanz HJ.-Spielschar im Kreis Molsheim erwartet. Musik, Lied und Spiel, diese Dreieheit der wahren Volkskunst, ist das Schönste, was ein Volk besitzen kann.

Auch in unserem Kreis waren, kurz nach der Rückkehr des Elsaß zum deutschen Mutterland, HJ.-Spielscharen zum Einsatz gekommen, und noch sind hier die Besuche der Spielscharen von Freiburg, Mannheim, Bruchsal und Konstanz im vergangenen Jahr in bester Erinnerung.

Unter dem Motto: »Musik, Lieder und Spiele« werden über das kommende Wochenende die Jungen und Mädchen der HJ.-Spielschar Konstanz in vier Orten unseres Kreises auftreten, nämlich morgen Freitag in Wisch im Vereinshaus, am Samstag im Saal »Zur Krone« in Meistratzheim, am kommenden Sonntag in Börsch im Vereinshaus und am Montag im Saal Klein in Rosheim.

Lützelhausen. p. Altpapier bereithalten! Ende dieser Woche werden die hiesigen Hitlerjungen und Schulkinder in jedem Haushalt das Altpapier abholen.

Einweihung eines Segelfluggeländes. Kommenden Sonntag, um 14 Uhr, wird das in unserem Bann gelegene Segelfluggelände feierlich seiner Bestimmung übergeben werden.

Wisch. hg. Besuch aus Konstanz. Morgen Freitag, um 20.30 Uhr, wird im Feistsaal der HJ.-Spielschar von Konstanz mit einem Sing- und Spielabend aufwarten, zu dem die ganze Bevölkerung eingeladen ist.

Lützelhausen. p. Das Zeitgeschehen. In der letzten Versammlung der Politischen Leiter sprach Ortsgruppenleiter Goergler über das Zeitgeschehen. Die zahlreichen Anwesenden folgten mit großem Interesse seinen aufschlußreichen Ausführungen.

Weinzuteilung an Wirte. — Wie aus einer im Anzeigenteil erscheinenden Bekanntgabe hervorgeht, erfolgt die Zuteilung von Wein, Spirituosen und Suppenwürzen an die Wirte am morgigen Freitag in Oberehneim, Molsheim und Rotau.

In Ottrott waren die Politischen Leiter der Ortsgruppen Ottrott, Bernhardsweiler, Börsch, sowie der Zellen St. Nabor und Klingental recht zahlreich erschienen. Auf dem Sportplatz erläuterte Pg. Rieffel, Bürgermeister von Oberehneim, Sinn und Zweck des Hundertschaftsdienstes und die Bedeutung der Uniformierung.

In Meistratzheim. Neben den örtlichen Politischen Leitern nahmen die von Oberehneim und Niederehneim daran teil. Kreisobmann der DAF, Pg. Hincker, zeigte den Weg, den jeder als Politischer Leiter und Soldat des Führers zu gehen hat.

In Dinsheim. der Hundertschaftsdienst der Ortsgruppen Dinsheim, Greßweiler, Heiligenberg, Mollkirch und Still. Kreisamtsleiter Pg. Keck erläuterte in einer kurzen Ansprache die Pflichten und Rechte der Politischen Leiter. Mit einem Propagandamarsch hinter den Hoheitsfahnen durch die Straßen von Greßweiler und Dinsheim fand der Hundertschaftsdienst seinen Abschluß.

Das Endspiel zur Gebietsmeisterschaft, das die Auswahlmannschaften der Banne Mülhausen und Molsheim im Kampfe sieht, findet am kommenden Sonntag in Molsheim selbst statt.

Der Basketball. — Am Sonntag standen sich in Mitzig die Auswahlmannschaften der Banne Molsheim und Hagenau gegenüber. Nach einem flotten Spiel, wobei besonders die Gäste den Sieg zu stellen schienen, blieb die Auswahl Molsheim mit 36:33 Punkten siegreich.

Die Tabellen: Kreisklasse: 1. Molsheim, 16 Spiele, 29 Punkte; 2. Dorlisheim, 18 Sp. 29 P.; 3. Ergersheim, 18 Sp. 23 P.; 4. Marlenheim, 18 Sp. 22 P.; 5. Mitzig, 16 Sp. 21 P.; 6. Lützelhausen, 17 Sp. 16 P.; 7. Avolsheim, 17 Sp. 15 P.; 8. Schirmeck, 17 Sp. 10 P.; 9. Dachstein, 16 Sp. 10 P.; 10. Wolxheim, 19 Sp. 9 P.; 11. Westhofen, 18 Sp., 6 P.

Hitler-Jugend: 1. Düppigheim, 7 Spiele, 10 Punkte; 2. Rosheim, 7 Sp. 8 P.; 3. Scharrachbergheim 6 Sp. 8 P.; 4. Molsheim, 6 Sp. 4 P.; 5. Ernolsheim, 6 Sp. 4 P.; 6. Westhofen, 6 Sp., 2 P.

Antliche Anzeigen. Erfassung der reichsdeutschen männlichen Angehörigen der Geburtsjahrgänge 1897 bis 1900 die noch nicht im Besitze eines Wehrpassees bzw. Ausmusterungs- oder Ausschließungsscheines sind.

Die Meldepflichtigen haben sich umgehend, spätestens bis zum 18. April 1943 bei der politischen Meldebehörde zu melden, in deren Wohnort sie wohnen.

Die Meldepflichtigen haben zwei Paßbilder in der Größe 37x52 mm vorzulegen, auf denen sie im Brustbild von vorn gesehen in bürgerlicher Kleidung und ohne Kopfbedeckung dargestellt sind.

Die Meldepflichtigen haben sich umgehend, spätestens bis zum 18. April 1943 bei der politischen Meldebehörde zu melden, in deren Wohnort sie wohnen.

Die Meldepflichtigen haben sich umgehend, spätestens bis zum 18. April 1943 bei der politischen Meldebehörde zu melden, in deren Wohnort sie wohnen.

Die Meldepflichtigen haben sich umgehend, spätestens bis zum 18. April 1943 bei der politischen Meldebehörde zu melden, in deren Wohnort sie wohnen.

Die Meldepflichtigen haben sich umgehend, spätestens bis zum 18. April 1943 bei der politischen Meldebehörde zu melden, in deren Wohnort sie wohnen.

Die Meldepflichtigen haben sich umgehend, spätestens bis zum 18. April 1943 bei der politischen Meldebehörde zu melden, in deren Wohnort sie wohnen.

Soldatenein Erinnerung

„Ja, da liegt mir das Mädel vom Schwarzwald im Sinn“ Kräftig schmetterten junge Kehlen ihr Lied in den Wind. Es sind Rekruten, die schon acht Tage Dienst hinter sich haben und heute nun mit dem Uffz. Marschgesang über Unser »Singunteroffizier« hat anscheinend eine Schwäche für dieses Schwarzwaldlied, das nicht mal ein ausgesprochenes Marschlied ist — er, der nur Marschlieder emittiert.

Langsam gingen sie zur kleinen Bahnstation. Sie unterhielten sich über die Zukunft, der Abschied fiel ihnen nicht schwer. Ein Händedruck noch, und als sich der kleine Schwarzwaldzug in Bewegung setzte, rief sie ihm zu: »Im nächsten Urlaub wieder!« — »Ja, vielleicht!« — »Leb' wohl, schreib' bald wieder!« In ihren Blicken stand Wille und feste Überzeugung.

Die Jungen der Kompanie sangen noch immer: »Ja, da liegt mir der Abschied vom Schwarzwald im Sinn!« Der Unteroffizier aber führt sich mit dem Aermelrand über die Augen, als wische er sich eine Sorge weg. Dann rafft er sich aber zusammen und persicht seinen Dienst weiter. Zwischen damals und dem nächsten Urlaub liegt ein Wort: Fronteinsatz.

Die Front spricht. Ueber ihre Erlebnisse an der Ostfront sprechen heute Donnerstag, um 20.30 Uhr, in öffentlichen Versammlungen in Balbronn: Oberleutnant Krepper; in Düttlenheim: Feldwebel Koch; in Wangenburg: Feldwebel Jaeger; in einer Frauenversammlung in Bischofsheim: Leutnant Bacher; in einer Versammlung des HJ. und des BDM in Westhofen: Oberleutnant Spißmann; um 18 Uhr in Oberehneim vor der Gefolgschaft eines Betriebs: Oberleutnant Eckert.

Umschau am Oberrhein. Straßburg. — Der am vergangenen Sonntag unter Leitung von Oberführer Haas durchgeführte Lehrgang der Einheitsführer der SA-Standardtruppe 143 galt den Auszubildenden der Gruppe Oberrhein für das Sommerhalbjahr 1943, vor allem aber der Durchführung der diesjährigen Schießwettkämpfe, die wieder, wie schon letztes Jahr, zusammen mit den Gliederungen der Partei, der Wehrmacht und nun auch der Polizei im Mai und Juni durchgeführt werden. Den theoretischen Unterweisungen von Oberführer Haas über technische Einzelheiten und der Aufstellung der Mannschaften folgten auf dem Standortplatz an der Sporeninsel praktische Vorführungen über die geplanten Einzel- und Mannschaftskämpfe. Die Zahl der zur Beteiligung an diesen Wettkämpfen aufgerufenen Verbände beweist, daß auch mit dieser Veranstaltung wieder ein wesentlicher Beitrag zur Wehrbereitschaft der elsässischen Heimat geleistet werden wird.

haben hierüber ein Zeugnis des Amtsarztes oder eines anderen beamteten Arztes oder ein mit dem Schivvermerk des Amtsarztes versehenes Zeugnis des behandelnden Arztes bei der für ihren Wohnort zuständigen politischen Meldebehörde einzureichen. Entstehende Gebühren müssen die Meldepflichtigen selbst tragen. Ferner haben sie keinen Anspruch auf Ersatz von Fahrtauslagen, Reisekosten und Entschädigung für Lohnausfall.

Meldepflichtige, die ihrer Anmeldepflicht nicht oder nicht pünktlich genügen, werden, falls keine höhere Strafe verurteilt ist, mit Geldstrafe bis zu 150 RM. oder mit Haft bestraft. Auch können sie mit polizeilichen Zwangsmaßnahmen zur Gestellung angehalten werden.

Straßburg, den 14. April 1943. Die Landkommissare der Kreise Hagenau, Weißenburg, Zabern, Molsheim, Schlettstadt und Straßburg.

Amtsgerichti Wasselheim. Im Güterrechtsregister des Amtsgerichts Wasselheim, Band III, Nummer 120, ist heute eingetragen worden: Edmund Josef Rubert, Landwirt u. Ehefrau Leonie Sali, Krastatt; Zuloage Ehevertrag v. 4. März 1943 vor Notar Lobstein in Wasselheim haben die Eheleute das Güterrecht der Errungenschaftsgemeinschaft, gemäß § 1519 BGB, vereinbart. Wasselheim, 9. April 1943. Amtsgericht.

Zuteilung von Wein, Aperitifs, Spirituosen und Suppenwürfel. Die Verteilung erfolgt für die ehemaligen Bezirke Oberehneim und Rosheim am 16. April, um 14 Uhr, im Gasthaus Schmitt, Oberehneim.

für die Bezirke Molsheim u. Wasselheim am 16. April, um 14 Uhr, im Gasthaus »Zur Sonne« Molsheim.

für die Bezirke Saal und Schirmeck am 14. April, um 15 Uhr, im Bahnhofhotel, Rotau.

Das Gaststätten- u. Beherbergungsgewerbe Kreis Molsheim.

42748

Familien-Anzeigen

Die glückliche Geburt eines Töchters...

Die glückliche Geburt eines Töchters...

Die glückliche Geburt eines Töchters...

Die glückliche Geburt eines Töchters...

Die glückliche Geburt eines Töchters...

Die glückliche Geburt eines Töchters...

Die glückliche Geburt eines Töchters...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Schmerz erfüllt teilen wir allen...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Ausleiherzeiten der Zweigstelle...

Theater der Stadt Straburg...

Theater der Stadt Straburg...

Theater der Stadt Straburg...

Theater der Stadt Straburg...

Theater der Stadt Straburg...

Theater der Stadt Straburg...

Theater der Stadt Straburg...

Theater der Stadt Straburg...

Wein für eingetragene Kunden...

Geschäftsempfehlungen...

Tiermarkt...

Immobiliën...

Zu vermieten...

Mietgesuche...

Auswärtige Anzeigen...